

Statistische Berichte



Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein

STATISTIKAMT NORD

F II 1 - m 1/09 S

30. April 2009

Baugenehmigungen in Schleswig-Holstein im Januar 2009

1. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude¹

KREISFREIE STADT Kreis	Wohngebäude		Raum- inhalt	Veran- schlagte Kosten des Bauwerks	Wohnungen		Wohn- fläche
	insgesamt	darunter mit 1 und 2 Wohnungen			insgesamt	darunter in Wohn- gebäuden mit 3 und mehr Woh- nungen	
	Anzahl				1 000 m ³	1 000 Euro	
FLENSBURG	1	1	.	.	1	–	.
KIEL	16	16	11	2 686	16	–	1,9
LÜBECK	2	2	.	.	2	–	.
NEUMÜNSTER	3	3	.	.	4	–	.
Dithmarschen	9	8	10	1 997	16	8	1,9
Herzogtum Lauenburg	10	10	8	2 026	11	–	1,6
Nordfriesland	28	23	24	7 669	50	23	4,6
Ostholstein	19	16	21	4 984	45	26	4,1
Pinneberg	30	29	22	5 456	37	5	4,2
Plön	7	7	8	1 991	8	–	1,5
Rendsburg-Eckernförde	21	17	18	4 039	35	17	3,5
Schleswig-Flensburg	21	21	15	3 212	25	–	3,2
Segeberg	42	42	27	6 183	43	–	5,3
Steinburg	9	8	7	1 659	8	–	0,9
Stormarn	26	26	15	3 568	28	–	3,4
Schleswig-Holstein	244	229	190	46 734	329	79	37,0
dagegen							
Januar 2008	210	192	199	46 539	308	96	37,7
Veränderung in %	16,2	19,3	- 4,5	0,4	6,8	- 17,7	- 1,9

¹ einschließlich Wohnheime

Außerdem wurden im Januar 2009 durch Baumaßnahmen an bestehenden Wohngebäuden 7 Wohnungen genehmigt.

Hinweis: Bundeszahlen veröffentlicht das Statistische Bundesamt in seiner Fachserie „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“.

Auskunft zu dieser Veröffentlichung: Marion Schierholz · Telefon: 040 42831-1716 · E-Mail: bautaetigkeit@statistik-nord.de

Herausgeber: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein · AöR · Steckelhörn 12, 20457 Hamburg · Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Internet: www.statistik-nord.de · E-Mail: info-HH@statistik-nord.de oder info-SH@statistik-nord.de · Bestellungen: vertriebSH@statistik-nord.de
© Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung – auch auszugsweise – mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung – auch auszugsweise – über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

2. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude

Januar 2009

KREISFREIE STADT Kreis	Nicht- wohngebäude insgesamt	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten des Bauwerks
	Anzahl	1 000 m ³	1 000 m ²	Anzahl	1 000 Euro
FLensburg	–	–	–	–	–
KIEL	1	·	·	–	·
LÜBECK	–	–	–	–	–
NEUMÜNSTER	–	–	–	–	–
Dithmarschen	8	26	3,7	–	4 198
Herzogtum Lauenburg	2	·	·	–	·
Nordfriesland	12	37	6,5	–	2 273
Ostholstein	8	34	7,1	2	7 653
Pinneberg	8	34	5,5	–	5 948
Plön	2	·	·	–	·
Rendsburg-Eckernförde	4	42	5,6	–	1 868
Schleswig-Flensburg	7	100	18,6	–	6 201
Segeberg	6	61	9,7	–	3 918
Steinburg	5	32	5,9	–	8 114
Stormarn	5	21	3,5	1	1 580
Schleswig-Holstein	68	437	72,4	3	61 725
dagegen					
Januar 2008	72	316	50,9	15	32 796
Veränderung in %	- 5,6	38,3	42,2	- 80,0	88,2

Außerdem wurde im Januar 2009 durch Baumaßnahmen an bestehenden Nichtwohngebäuden 1 Wohnung genehmigt.

- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- nichts vorhanden